

Klimaschutzkonzept der VG Asbach

**Titel der Maßnahme**

Energieberatungsangebote für Privathaushalte ausweiten

Handlungsfeld

Private Haushalte

Wann wird mit der Maßnahme begonnen? (kurzfristig, mittelfristig, langfristig bis 2030)

Es besteht bereits seit 2009 eine Kooperation mit der Verbraucherzentrale RLP (zwei Beratungsangebote pro Monat, jeweils ½ Tag).

Seit Februar 2022 besteht auch ein kostenloses Angebot zur Energieberatung durch den Fachbereich Klimaschutz der Verwaltung – Hintergrund ist die stark gestiegene Nachfrage und die allgemeine Energie(preis)krise. Dieses Angebot umfasst auch Vor-Ort-Beratungen.

Dauer der Maßnahme

andauernd

Ziel und Strategie

Sensibilisierung der Bürger:innen (über finanzielle Anreize) hin zu Gebäudesanierungen, Ausbau erneuerbarer Energien, Energieeinsparmöglichkeiten und der E-Mobilität

Ausgangslage

Die VG verfügt bereits über ein Beratungsangebot für Privathaushalte in Kooperation mit der Verbraucherzentrale RLP. Hier stehen regelmäßig Beratungstermine telefonisch und per Video zur Verfügung. Beratungsthemen stellen energiesparende Maßnahmen rund um Heizung, Fenster, Wärmedämmung und regenerative Energien dar.

Aufgrund der hohen Nachfrage bietet der Klimaschutzmanager der VG ergänzend ebenfalls eine neutrale Beratung an. Nähere Informationen sind auf der Webseite der VG Asbach verfügbar (<https://www.vg-asbach.de/klima-umweltschutz/energieberatung-und-energietipps/>).

Das Beratungsangebot kann ergänzt werden um Informationsabende / Fachvorträge oder Seminare für Bauherren und Modernisierer zu verschiedenen Themen. Das Angebot sollte für die Verbraucher:innen möglichst kostenlos sein.

Beschreibung

In der Verbandsgemeinde Asbach wurden erhebliche wirtschaftliche Energieeffizienz- und Energieeinsparpotenziale für Wohngebäude ausgemacht. Der Ausbau des bestehenden Beratungsangebotes soll einen Beitrag dazu liefern, die Potenziale zu heben. Die Wohngebäudebesitzer werden im Rahmen eines neutralen und zielgruppenspezifischen Beratungsangebotes über Möglichkeiten der klimafreundlichen Energieversorgung und Sanierungsmöglichkeiten von Wohngebäuden informiert (z. B. Heizungsmodernisierung, hydraulischer Abgleich, Wärmedämmung).

Die Bürger:innen können die Beratungen telefonisch oder per Videokonferenz in Anspruch nehmen.

Die Veröffentlichung auf der VG-Webseite und im Mitteilungsblatt sind geeignete Medien zur Verbreitung aktueller Beratungsangebote.

| |
|--|
| Akteure |
| <ul style="list-style-type: none"> • Bürger:innen • Klimaschutzmanagement • Energieagentur RLP • Verbraucherzentrale RLP • Ortsansässige Energieberater:innen |
| Zielgruppe |
| <ul style="list-style-type: none"> • Bürger:innen |
| Handlungsschritte und Zeitplan |
| Bekanntmachung einer Ansprechperson, vorzugsweise das Klimaschutzmanagement, für Beratungen. Als Medien stehen das Mitteilungsblatt, die Homepage und soziale Medien zur Verfügung. |
| Erfolgsindikatoren/Meilensteine |
| <ul style="list-style-type: none"> • Anzahl von Beratungen je Monat • Anzahl durchgeführter Projekte für die eine Beratung in Anspruch genommen wurde (Evaluation ist hier eher schwierig bis nicht möglich) |
| Gesamtaufwand/(Anschub-)kosten |
| Anteilige Personalkosten für die Organisation und Koordination innerhalb der Verwaltung |
| Finanzierungsansatz, Zeitraum Haushaltsplan |
| k. A. |
| Energie- und Treibhausgaseinsparung |
| Abhängig von der Anzahl und Art der durchgeführten Projekte sowie dem Nutzerverhalten der Privatpersonen; lässt sich nicht quantifizieren |
| Wertschöpfung (wirtschaftlich, gesellschaftlich, städtisch) |
| <ul style="list-style-type: none"> • Barrierefreies und attraktives Beratungsangebot • Unterstützung auch während der Projektdurchführung bspw. durch Fördermittelbeantragung (durch lokales Handwerk / lokale Energieberater:innen) |
| Hinweise und Kommentare |
| k. A. |